



<https://biz.li/3rml>

TSV PATTENSEN UND SV DAMLA GENC ZIEHEN INS FINALE EIN

Veröffentlicht am 26.07.2013 um 20:39 von Redaktion LeineBlitz

Das diesjährige Finale beim Grasdorfer Adiuoro-Cup werden am Sonntag ab 17 Uhr der Fußball-Landesligist TSV Pattensen und der Bezirksligist SV Damla Genc bestreiten. . Mit einer engagierten und größtenteils disziplinierten Leistung ist der TSV Pattensen ins Finale eingezogen. 5:2 hieß es nach 90 Minuten im ersten Halbfinale gegen Gastgeber Germania Grasdorf. Zu Beginn der Partie gestaltete sich das Spielgeschehen ausgeglichen. Nach etwa 20 Minuten nahm der TSV Pattensen das Heft in die Hand und ging verdient durch Christian Eilers in Führung (25.). 6 Minuten später war es erneut Eilers, der auf 2:0 erhöhte. Noch vor der Pause enteilte Eilers der Grasdorfer Abwehr und bediente Ragnar Gülzow, der aus kurzer Distanz zum 3:0 einschob. Auch im zweiten



Christian Eilers (weißes Trikot) vom TSV Pattensen bereitet den Treffer zum 3:0 von Ragnar Gülzow (nicht im Bild) vor. / Foto: Kroll

Spielabschnitt bestimmte Pattensen das Geschehen und kam durch Christian Tausch zum 4:0 (67.). Die Gastgeber steckten trotzdem nicht auf und verkürzten durch Leutrim Ferizi (75. und 80.) auf 4:2. Den Schlusspunkt zum 5:2 setzte Ole Teklenburg in der 85. Minute. Germanias Trainer war mit dem Auftritt seiner Mannschaft trotz der Niederlage zufrieden: "Mein junges Team hat sich gut geschlagen. Pattensen war in den entscheidenden Situationen mit ihren erfahrenen Spielern einfach cleverer." Hanno Kock, Trainer des TSV Pattensen, war trotz des Erfolgs seiner Mannschaft wenig begeistert. "Die beiden Gegentore ärgern mich. Solche Gegentore dürfen wir nicht zulassen. Daran müssen wir arbeiten", sagte Kock. Im zweiten Halbfinale benötigte Bezirksligist SV Damla Genc gegen Niedersachsen Döhren nur 25 Minuten, um das Spiel für sich zu entscheiden. 4:0 stand es da bereits. Soner Aslan (7., 17. und 25.) sowie Ajmal Khoram (23. Minute) sorgten schnell für klare Verhältnisse. Kurz vor der Pause verkürzte Finn Zeh für Döhren. Damla's Abit Jusufi (57.) und Oktay Bozkurt (78.) sorgten in der zweiten Hälfte für den deutlich 6:1-Sieg. Am Sonntag kommt es ab 17 Uhr zum Finale zwischen dem TSV Pattensen und dem Titelverteidiger SV Damla Genc. Beide Teams trafen bereits in der Vorrunde aufeinander. Damla gewann das Spiel 2:0.